



EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT

Freitagnachmittag im Lehrerzimmer. Ein aufgebracht Vater stürmt herein, um für seinen Sohn die Zulassung zur Abiturprüfung einzufordern. Als der zuständige Lehrer den einen noch notwendigen Punkt zur Zulassung verweigert, zieht der Vater eine Waffe und sperrt alle noch anwesende Lehrkräfte ein. Sie sollen den Fall diskutieren und darüber abstimmen, ob die Zukunft eines Kindes tatsächlich von einem einzigen Punkt (in Latein!) abhängig gemacht werden darf. Was als Diskussion unter Kollegen beginnt, wird bald zum knallharten Schlagabtausch, bei dem sich Abgründe auftun... Bestsellerautor Jan Weiler hat das Drehbuch geschrieben, Sönke Wortmann („Contra“, „Der Vorname“) hat es mit Starbesetzung verfilmt. So geht gute Komödie.

Komödie/Satire D 2022, 101 Min. FSK 12. Von Sönke Wortmann. Mit Florian David Fitz, Anke Engelke, Justus von Dohnanyi, Nilam Farooq u.A.

CICERO – ZWEI LEBEN, EINE BÜHNE

Roger war der Sänger mit der Ausnahmestimme, sein Vater Eugen ein gefeierter Jazzpianist. Ihre Karrieren schwanken, beide starben jung. Was Vater und Sohn verband: Beide hatten den Mut, Neuland zu betreten. Eine berührende Hommage an zwei außergewöhnliche Musiker, die tausende Fans glücklich machten, aber stets um Erfolg und künstlerische Integrität rangen. Engste Wegbegleiter und namhafte Zeitzeugen beleuchten zwei Genies, die es immer wieder auf die Bühne zurücktrieb.

Doku/Musik DB 2020, 117 Min. FSK 0. Von Kai Wessel und Tina Freitag.

ABTEIL NR.6

Eine schüchterne finnische Archäologiestudentin und ein grob gestrickter russischer Minenarbeiter finden sich in einem Zweierabteil eines Zuges auf dem Weg in die Eislandschaft von Murmansk. Jeglicher Versuch, einander loszuwerden, scheitert an der Unwilligkeit des Zugpersonals. Also müssen sich die Beiden auf kleinstem Raum über mehrere Tage arrangieren. So beginnt eine ungewöhnliche Freundschaft, die die junge Akademikerin am Ende doch zu ihrem Expeditionsziel bringt - dank der

Hartnäckigkeit des prolligen Bergmanns. Eine atmosphärische Reise durch das winterliche Russland der späten 1990er Jahre, auf der sich zwei Außenseiter über alle Kultur- und Klassengrenzen helfen. Liebevoll rau, melancholisch und von herrlich spröder Komik.

Drama FIN/RU/D/EST 2021, 112 Min. FSK 12. Von Juho Kuosmanen. Mit Seidi Haarla, Juri Borisow u.A.

DIE WUNDERSAME WELT DES LOUIS WAIN

Im viktorianischen London verdient der junge Louis Wain seinen Lebensunterhalt mit Tierbildern, um fünf Schwestern zu versorgen. Als er sich in deren Gouvernante verliebt ist der Skandal groß.. Gegen alle Widerstände heiratet das Paar "nicht standesgemäß" und nimmt eine junge Katze in ihren Haushalt auf (Skandal Nr.2, denn während Hunde in dieser Zeit schon verhätschelte Statussymbole sind, gelten Katzen als "nicht gesellschaftsfähig"). Nach dem frühen Tod seiner Frau verschlechtert sich der seit jeher labile psychische Zustand des Malers. Inspiriert von Kater Peter widmet er sich von nun an der Darstellung von vermenschlichten Katzen, was ihm große Erfolge bringt. Seine Zeichnungen werden zur Inspirationsquelle für Generationen - lange bevor die Aristocats Klavier spielten, die Grinsekatz Alice im Wunderland mit kryptischen Aussagen verwirrt und das Internet mit Cat-Content geflutet wurde.

Drama/Biografie GB 2021. 111 Min, FSK 12. Von Will Sharpe. Mit Benedict Cumberbatch, Claire Foy u.A.

DER WALDMACHER

Er lässt Wälder wachsen, ohne einen einzigen Baum zu pflanzen. In der Sahelzone, der vermeintlich unfruchtbarsten Region Afrikas. Der australische Agrarwissenschaftler Tony Rinaudo ging in den Achtzigerjahren in den Niger, um die zunehmende Verwüstung zu bekämpfen. Er entdeckte das Wurzelsystem oberflächlich abgestorbener Bäume und baute darauf auf. Über 200 Millionen Schattenspendler sind seitdem neu erwacht. 2018 erhielt er den Alternativen Nobelpreis. Sein Motto: "Wenn man der Natur eine Chance gibt, heilt sie sich selbst." Bei einem zufälligen Treffen mit Regisseur und Oscarpreisträger Volker Schlöndorff war letzterem sofort klar: Mit dem muss ich einen Film machen! Ein sehr persönlicher, lebensnaher und hoffnungsvoller Dokumentarfilm.

Dokumentarfilm D 2021. Von Volker Schlöndorff.

Mauerstraße 6
13591 Berlin
Tel. 030 333 60 81
Onlinetickets www.kinoimkulturhaus.de
Kassenöffnung 20 Min. vor Vorstellungsbeginn

20-21

Rücksicht + Achtsamkeit: Wir bitten, im Foyer und bis zum Erreichen des Sitzplatzes weiterhin eine Maske zu tragen. Danke! Im Saal platzieren wir weiter auf Abstand.

Do. 12.05. – Mi. 18.05.05.2022	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
NEU! DER WALDMACHER	16:00	16:00	16:00	13:45	16:00		16:00
EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT	18:00	18:00 20:15	18:00 20:15	15:45	18:00	18:00	18:00
CICERO	20:15		13:30			15:45	
ABTEIL NR.6				18:00	20:15	20:15	20:15
Ukraine-Benefizvorstellung DER GROSSE DIKTATOR				20:15			

Do. 19.05. – Mi. 25.05.2022	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
NEU! DIE WUNDERSAME WELT DES LOUIS WAIN	20:15	20:15	20:15	15:45	20:15	20:15	20:15
DER WALDMACHER			16:00	13:45	16:00		
EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
CICERO	15:45			20:15		15:45	
ABTEIL NR.6		15:45					15:45
Ukraine-Benefizvorstellung DER GROSSE DIKTATOR			13:30				

BENEFIZVORSTELLUNGEN DER GROSSE DIKTATOR

Seit dem Beginn des Angriffskriegs gegen die Ukraine zeigen wir jedes Wochenende Charlie Chaplins einzigartiges Statement gegen Krieg, Gewalt und Hass. Eine schonungslose Abrechnung mit den Diktatoren der Welt.

DIE TICKETS KOSTEN 15,00€. 50% DER EINNAHMEN GEHEN OHNE ABZÜGE AN DIE AKTION DEUTSCHLAND HILFT E.V. | NOTHILFE UKRAINE